

Halle, den 25. Februar.

Öffentliche Stadtvorbenennung

Am Magistratsstische am 25ten die Herren Oberbürgermeister Staube, Stadträte Jodanis, Sibenbagen, W. Schrader, v. Holz, Jodanis, Ferkelstein, Jodanis, Der Vorsteher, Dr. Gneiss, bezogen eine Karte von...

1. Mehrere Etatübersichtungen der Hospital-Verwaltung im Betrage von 80 M., werden bewilligt. Referent Hr. Demich.

2. Für bauliche Unterhaltung der städtischen Gebäude werden, da die im diesjährigen Etat hierzu bestimmten 10,000 M. nahezu verbraucht sind, noch 10,000 M. nachzubilligen.

3. Die auf einigen Titeln des Leibesamt entfallenden Etatübersichtungen im Gesamtbetrage von 191,19 M. werden nach Prüfung durch die Finanzkommission genehmigt.

4. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

5. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

6. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

7. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

8. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

9. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

10. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

11. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

12. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

13. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

14. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

15. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

16. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

17. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

18. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

19. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

20. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

Schulen neu einzutreten. Der Herr vom Seminar aus hierher kommen, sondern sämtlich bereits an anderen Orten angestellt worden, wie dies auch der Minister als wichtigste Sache für Halle bezeichnet hat...

Kaiser Friedrich und die kirchlichen Fragen der Gegenwart.

Die letzten in erster Lieferung erschienene dritte Auflage des dritten Bandes des Handbuchs der neuesten Kirchengeschichte von Friedrich Hippold, die Geschichte des deutschen Protestantismus seit dem Verweirungskrieg...

„Der Inhalt dieser Unterredung.“ so schreibt Hippold, „ist nicht seiner Natur nach so Differenzial, sondern hinsichtlich der äußeren Form derselben, darf es hier einflusslos bezeichnet werden, dass ich keinen Menschen getauft habe, welcher es in dem Grade verstand, durch das eigene Wort zu erheben und zu befestigen, und zugleich dem anderen gerade das auf die Lippen zu bringen, was er im inneren Herzen besaß.“

Ein genaueres Eingehen auf die Mittelungen und Verhältnisse des Kronprinz, in denen sich die hohe ideale Richtung desselben kundgab, ist durch die heilige Verpflichtung, welche fürstliche Verträge auferlegt, ausgeschlossen.

Die Veranlagung nimmt den Magistrats-Antrag an. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

Die Veranlagung nimmt den Magistrats-Antrag an. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

Die Veranlagung nimmt den Magistrats-Antrag an. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

Die Veranlagung nimmt den Magistrats-Antrag an. Der Magistrat erlaubt die Veranlagung, zu genehmigen, dass dem Verein deutscher Ingenieure, welcher im August d. J. seine Hauptversammlung hier abhalten geht, das Stadtfeld zu einer Beirathung überlassen werde...

eingekam 250 Mill. Fr.; ferner geliehene 200,000 Personen von 3 Milliarden 125 Mill. Fr. Die Zinsen können somit nur die von dem Umfang übrig bleibenden 100,000 Obligationen im Betrage von 80 Mill. Fr. erhalten und es entfällt daher auf jeden Zeichner fast Beteiligung nicht einmal eine Obligation.

Die deutsche Grundbesitzer. Dem Selbstbewusstsein entnehmen wir folgende Mitteilungen: Gegenüber dem Besitze an Immobilien im Jahre 1888 betrug der Bestand 1,257,457 Hektar. Die nun erworbenen Eigenschaften wurden wie in den Besitzern ausgetauscht auf folgende Grundbesitzer gegeben. Die Durchschnittsbildung stellt sich auf 64.94 Hektar des Grundbesitzes für jede Person...

Einladungs-Einzelungen.

Table with columns: Namen, Wohnort, Eintritts-geld, Eintritts-zahl, Eintritts-zeit, Eintritts-ort. Lists names like A. Richter jun., G. Richter, etc.

Waren- und Produkteneinfuhr.

- Berlin, 22. Febr. (Pol.-Stat.) Wollstoffe 6,20 - 7,30 M., Fein 6,50 - 7,80 M., per 100 kg. Chemische Produkte. • Bonn, 22. Febr. Silbervater 8 B. 3-4/1, 6 für gewöhnliche, 16 für 4 für gewöhnliche Sorten. • Braunschweig, 21. Febr. (Pol.-Stat.) Wollstoffe 6,20 - 7,30 M., Fein 6,50 - 7,80 M., per 100 kg.

Telegraphische Schiffsankünfte.

- Hamburg, 24. Febr. Der „Pommern“, California“ der Hamburg. S.-A.-G. hat, von New-York kommend, heute nachmittag 5 1/2 Uhr p. M. angedungen. • Gaffelnbeziehung der Rohdampfmaschine der Hamburg-Amerikanische Pacht- und Schiffahrt-Gesellschaft. • Hamburg, 24. Febr. Der „Pommern“, California“ der Hamburg. S.-A.-G. hat, von New-York kommend, heute nachmittag 5 1/2 Uhr p. M. angedungen.

Kirchliche Anzeigen.

- Giebichenstein: Mittwoch den 26. d. abends 6 Uhr Paffions-gottesdienst Pastor Jessing. • Nachrichten des Standesamtes Giebichenstein. 22. Febr. Aufgebote: Zimmermann S. W. Gernert u. S. G. Broede (Halle) und Weidert (Giebichenstein). • Giebichenstein: Mittwoch den 26. d. abends 6 Uhr Paffions-gottesdienst Pastor Jessing.

Trennungsnote.

- Trennungsnote. 24. Febr. 1890. • Trennungsnote. 24. Febr. 1890. • Trennungsnote. 24. Febr. 1890.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

- Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten. • Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten. • Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.



